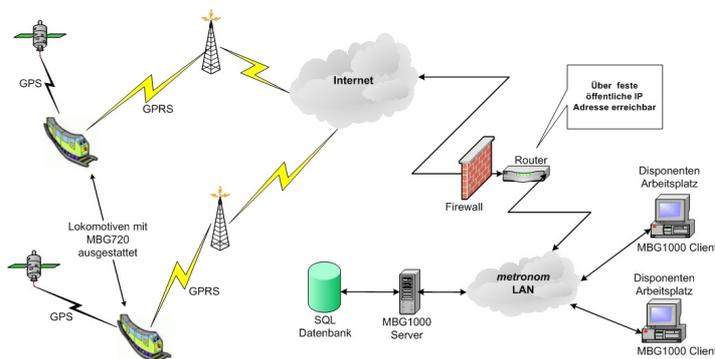


## „Railwatcher“ – infrastrukturunabhängige Fahrplanüberwachung

Zentraler Bestandteil des vom BMBF geförderten Projekts ist die satellitengestützte Ortung von nach Fahrplänen betriebenen Verkehrsmitteln, hier den regionalen Reisezügen der *metronom* Eisenbahngesellschaft mbH, sowie Ermittlung von Fahrplanabweichungen als Basis für hochwertige und aktuelle Fahrgastinformationen sowie für verbesserte Anschlusssicherung zum Beispiel mit dem regionalen Busverkehr. Die dokumentierten Daten über Verspätungen und Verspätungsgründe dienen auch der nach Eisenbahninfrastruktur-Benutzungsverordnung (EIBV) §21 erforderlichen Qualitätsausgleiche.

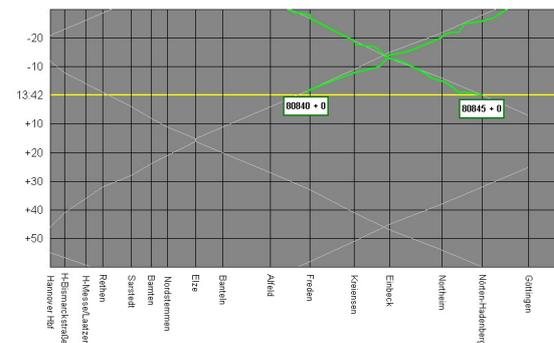


**Gesamtsystemübersicht**

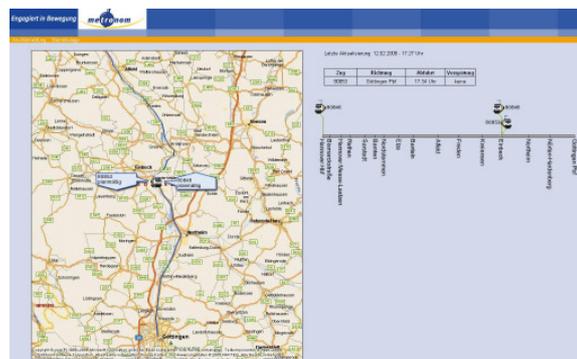


**metronom-Zug Hannover Hbf**

An den Schnittstellen zu anderen Verkehrsunternehmen und/oder in deren Betriebsleitstellen können aktuellen Positionsdaten für die Anschlusssicherung und für interessant gestaltete dynamische Abfahrtsinformationen genutzt werden.



**Zugüberwachung Dispositionszentrale**



**Fahrgastinformation Northeim**

Im Projekt Railwatcher realisierte Funktionalitäten: Kontinuierliche Zugverfolgung und damit vom Eisenbahnverkehrsunternehmen selbsterzeugte Kontrollmöglichkeit über Höhe und Grund von Fahrplanabweichungen. Eisenbahnspezifische professionelle Darstellung der Zugpositionen für die Disponenten. Zusätzliche Daten- und Sprachkommunikationsmöglichkeiten zwischen Zentralen, Triebfahrzeugführer und Fahrgastbetreuern. Verbesserte Anschlussinformationen für Fahrgäste und Verkehrsunternehmen.

Das System lässt sich auch auf andere Verkehrsmittel wie z. B. Fernreisebusse, regelmäßig verkehrende Gefahrguttransporte, Shuttle-Verkehre zu Land oder zu Wasser übertragen!

Projektpartner: ATS GmbH Wunstorf, Telcat GmbH Salzgitter, *metronom* Eisenbahngesellschaft mbH Uelzen